

Strecke LU 26 (Luzern -) Riffig - Willisau
Linienführung 2 Kunststrasse 19. Jahrhundert
Abschnitt 1 Mooschür
Landeskarte 1150

GELÄNDE *Aufnahme 2. Mai 1991 / mf*

Die im Kunststrassenbau des 18./19. Jahrhunderts geltende Orientierung am französischen Strassenbau - der sich wiederum am römischen Strassenbau orientierte - wird nicht nur am Stundenstein und seiner Form ("römischer Meilenstein") ersichtlich. Selbst die Wahl des Gesteins offenbart das Vorbild: an Stelle von sehr kostspieligem weissem Marmor wurde im billigeren Fall auf Sandstein, im besseren Fall auf hellen Kalkstein zurückgegriffen. Heller Kalkstein ergab in polierter Anwendung eine Imitation des weissen Marmors (dazu vgl. die allgemeinen Untersuchungen von DE QUERVAIN 1974: 95ff.).

*Der Stundenstein von Hellbühl an der
Linienführung der Kunststrasse aus dem
19. Jahrhundert.
Abb. 1 (LA, 15. 9. 1987)*



— Ende des Beschriebs —